

Tebartz geht

Ein Christ hat lang schon drauf gewartet:
Der Bischof kehrt nicht mehr zurück!
Wenn draußen jetzt der Frühling startet,
wird auch die Kirche neu - zum Glück!

Kein Luxus mehr und auch kein Prangen,
kein Prunkbau als Millionengrab.
Die neue Zeit hat angefangen,
der Maßstab gilt, den Jesus gab:

Du sollst der Schwachen dich erbarmen,
der Flüchtlinge, die hilflos sind.
Schenk Güte Kranken und den Armen
und Schutz den Alten und dem Kind.

Das alles wird nun neu beginnen,
es weht - auch geistlich - frischer Wind!
Doch ob wir die zurückgewinnen,
die neulich ausgetreten sind???

Der Christ hats ganz genau vernommen
(ein Grund, den man verstehen muss!):
„Sie tun nur fromm, doch sind verkommen!
Mit dieser Kirche mach ich Schluss!“

Das taten dann auch viele Christen,
nicht nur in Limburg, deutschlandweit!
Es füllten sich die Austrittslisten
mit rasender Geschwindigkeit.

Dabei fiel auf: Auch Protestanten
verließen ihre Kirche jetzt.
Hier ist der Grund, den viele nannten:
Es hätte sie doch sehr entsetzt,

was Leute „ihrer“ Kirche machen!
Wie Recht, Gerechtigkeit, Moral,
in „ihrer“ Kirche stark verflachen.
Dabei wars scheinbar ganz egal

und nicht der Maßstab für Kritiken,
dass Tebartz doch ein Bischof ist,
in Limburg bei den Katholiken. -
Nun jedenfalls, die ihr das wisst,

ihr werdet sicher auch erwarten,
dass jetzt, wenns wieder Frühling wird,

die Christen zu den Ämtern starten,
um dort, nun wieder unbeirrt

und ganz von selbst und ungebeten,
getrennt nach ihrer Konfession,
zur Kirche wieder einzutreten.
(Dein Pfarrer wartet sicher schon!)

Manfred Günther